

การใช้ไวยากรณ์และคำศัพท์แสดงเหตุผลเป็นภาษาเยอรมันในงานเขียนของนักศึกษาไทย



นางสาว นันทวรรณ วัฒนวรราช

ศูนย์วิทยทรัพยากร

จุฬาลงกรณ์มหาวิทยาลัย

วิทยานิพนธ์นี้เป็นส่วนหนึ่งของการศึกษาตามหลักสูตรปริญญาอักษรศาสตรมหาบัณฑิต

สาขาวิชาภาษาเยอรมัน ภาควิชาภาษาตะวันตก

คณะอักษรศาสตร์ จุฬาลงกรณ์มหาวิทยาลัย

ปีการศึกษา 2547

ISBN 974-17-6971-7

ลิขสิทธิ์ของจุฬาลงกรณ์มหาวิทยาลัย

DER SCHRIFTLICHE GEBRAUCH DER GRAMMATISCHEN UND
LEXIKALISCHEN MITTEL IM FELD DER BEGRÜNDUNG BEI
THAILÄNDISCHEN DEUTSCHSTUDIERENDEN



Miss Nanthawan Watthanawara

ศูนย์วิทยทรัพยากร
จุฬาลงกรณ์มหาวิทยาลัย

Diese Arbeit ist Bestandteil der Anforderungen

zur Erlangung des Margistergrades

Abteilung für Westliche Sprachen

Philosophischen Fakultät

Chulalongkorn Universität

Studienjahr 2004

ISBN 974-17- 6971- 7

Titel der Arbeit Der schriftliche Gebrauch der grammatischen und lexikalischen
Mittel im Feld der Begründung bei thailändischen
Deutschstudierenden
Von Nanthawan Watthanawara
Fachrichtung Germanistik/Deutsch
Hauptgutachter Herr Björn Laser

Angenommen von der Philosophischen Fakultät, Chulalongkorn
Universität als Teilerfüllung der Prüfungsbedingungen für den Magistergrad

Fakultät *Theraphan Luangthongkum*.....Dekanin der Philosophischen
(Professor Dr. Theraphan Luangthongkum)

Prüfungskommission

Wilita Sriuranpong.....Vorsitzende
(Assistant Professor Dr. Wilita Sriuranpong)

Björn Laser..... Hauptgutachter
(Herr Björn Laser)

Pornsan Watananguhn.....Zweiter Gutachter
(Professor Dr. Pornsan Watananguhn)

Ch. Mewongukote..... Mitglied
(Assistant Professor Chusi Mewongukote)

นันทวรรณ วัฒนวราร์ : การใช้ไวยากรณ์และคำศัพท์แสดงเหตุผลเป็นภาษาเยอรมันในงานเขียนของนักศึกษาไทย. (Der schriftliche Gebrauch der grammatischen und lexikalischen Mittel im Feld der Begründung bei thailändischen Deutschstudierenden) อ. ที่ปรึกษา: อ. Björn Laser, 112 หน้า. ISBN 974-17- 6971- 7

จากการสังเกตงานเขียนเรียงความของนักศึกษาไทยที่เรียนภาษาเยอรมันในระดับอุดมศึกษา พบว่า นักศึกษาไทยในระดับอุดมศึกษาส่วนใหญ่ใช้ไวยากรณ์และคำศัพท์ในการเขียนแสดงเหตุผลเป็นภาษาเยอรมันที่ยังผิดและไม่ถูกต้อง ทั้งๆที่นักศึกษาเหล่านี้มีความรู้ความเข้าใจในหลักไวยากรณ์เยอรมันมาเป็นอย่างดีแล้ว ผลที่ได้จากการสังเกตนี้นำไปสู่การกำเนิดงานวิจัยชิ้นนี้ขึ้นมา

ในงานชิ้นนี้ได้ทำการวิจัยความเรียงจำนวน 40 ชิ้น ที่เขียนขึ้นโดยนักศึกษาชั้นปีที่ 2 จากจุฬาลงกรณ์มหาวิทยาลัย และมหาวิทยาลัยเชียงใหม่

วัตถุประสงค์ของการวิจัยนี้มุ่งเน้นการหาสาเหตุของข้อผิดพลาดในการใช้ไวยากรณ์และคำศัพท์ในการเขียนแสดงเหตุผลเป็นภาษาเยอรมันของนักศึกษาไทย และเพื่อทำการเสนอแนะแนวทางแก้ไขข้อผิดพลาดนี้

ในการวิจัยผู้วิจัยได้ทำการตั้งสมมุติฐานขึ้นมาเพื่อคาดเดาสาเหตุของปัญหา ดังนี้

ความผิดพลาดในการใช้ไวยากรณ์และคำศัพท์ในการเขียนแสดงเหตุผลของนักศึกษาไทยนั้นเกิดจากปัจจัยดังต่อไปนี้

1. อิทธิพลจากภาษาแม่ (ไทย)
2. อิทธิพลจากภายในตัวภาษาที่ที่เรียนอยู่ (เยอรมัน)
3. อิทธิพลจากภาษาอังกฤษ

จากการวิจัยพบว่าสาเหตุของปัญหานี้ตรงกับสมมุติฐานที่ตั้งไว้ อีกทั้งยังพบว่านอกเหนือจากปัจจัยทั้งสามข้อนี้ยังมีปัจจัยอื่นอีกที่ก่อให้เกิดความผิดพลาดในการเขียนแสดงเหตุผลของนักศึกษา นั่นคือ อิทธิพลจากการเรียนการสอนในชั้นเรียน และปัญหาเกี่ยวกับความคิดที่ไม่เป็นเหตุเป็นผลของตัวนักศึกษาเอง

ศูนย์วิทยทรัพยากร
จุฬาลงกรณ์มหาวิทยาลัย

ภาควิชา ภาษาตะวันตก
สาขาวิชา ภาษาเยอรมัน
ปีการศึกษา 2547

ลายมือชื่อนิสิต.....
ลายมือชื่ออาจารย์ที่ปรึกษา.....

4480132822: Fachgebiet Germanistik

Stichwort: schriftliche Begründung/ thailändische Deutschstudierenden

NANTHAWAN WATTHANAWARA: DER SCHRIFTLICHE GEBRAUCH DER GRAMMATISCHEN UND LEXIKALISCHEN MITTEL IM FELD DER BEGRÜNDUNG BEI THAILÄNDISCHEN DEUTSCHSTUDIENDEN

HAUPTGUTACHTER: HERR BJÖRN LASER, 112 S. ISBN 974-17- 6971- 7

Aus der Beobachtung der schriftlichen Aufsätzen bei fortgeschrittenen thailändischen Deutschstudierenden ergibt sich, dass die meisten thailändischen Deutschstudenten die Fehler bei dem Gebrauch der grammatischen und lexikalischen Kausalsprachmittel zum Ausdruck der Begründung machen, obwohl sie die deutsche Grammatik schon gut beherrschen. Die Ergebnisse dieser Beobachtung waren Anlass für diese Forschungsarbeit.

In vorliegenden Untersuchung werden 40 Aufsätze untersucht, die von thailändischen Deutschstudierenden, die an der Chulalongkorn Universität und der Chiangmai Universität im 2. Studienjahr studierten, verfasst wurden.

Die Untersuchung setzt sich das Ziel herauszufinden, wo das Problem bei dem Gebrauch der grammatischen und lexikalischen Mittel im Feld der Begründung bei thailändischen Deutschstudierenden liegt, damit Vorschläge für dieses Problem gemacht werden können

Bei der Untersuchung wird eine Hypothese aufgestellt, um die mögliche Ursache vorauszusagen. Die Hypothese lautet: Die Fehler bei dem Gebrauch der grammatischen und lexikalischen Sprachmittel im Feld der Begründung werden

1. grundsätzlich von muttersprachlicher Interferenz und
2. teilweise von Übergeneralisierungen und
3. Interferenz einer anderen Fremdsprache (Englisch) verursacht.

Die Untersuchung ergibt, dass die möglichen Ursachen der Hypothese entsprechen. Neben den drei Ursachenkomplexen, die in der Hypothese angenommen wurden, werden zwei weitere festgestellt, nämlich 4. ein kognitiver Mangel an Begründungskompetenz und 5. Fehler durch den Lehrprozess im Unterricht.

Abteilung Westliche Sprache

Fachgebiet Germanistik

Studienjahr 2004

Unterschrift der Studentin.....

Unterschrift des Hauptgutachters.....

Danksagung

Ich möchte allen danken, die zum Gelingen dieser Untersuchung beigetragen haben. Mein besonderer Dank geht in der erster Linie an Herrn Björn Laser von der Chulalongkorn Universität, meinen Hauptgutachter, für seine große Unterstützung in wissenschaftlichen Belangen, seine zahllosen Ratschläge, für seine Geduld mit meiner langen Arbeit, und für das Korrekturlesen.

Frau Prof. Dr. Pornsan Watananguhn, meiner zweiten Gutachterin, möchte ich danken für ihre wertvollen Ratschläge, ihre kritischen Fragen, die meine Arbeit von Anfang an begleiteten, und für die Beschaffung eines Teils der Literatur.

Herrn Prof. Dr. Rainer Dietrich, Institut für Deutsche Sprache und Linguistik, Humboldt Universität, Berlin, danke ich für seine Betreuung meines Forschungsaufenthalts in Deutschland (15.04.03-15.07.03), für seine nützlichen Hinweise zur Fachliteratur und seine Bereitschaft am Fortgang an meiner Arbeit teilzunehmen und sie zu kommentieren.

Frau Britta Grony, Magisterstudentin der Linguistik an der von Humboldt Universität, danke ich für ihre Vorschläge und ihre Hilfe bei dem Lesen der Aufsätze der Probanden.

Herrn Thomas Schwarz danke ich für seine Besorgung der guten und bequemen Wohnung in Berlin.

Bei Associate Professor Dr. Wanna Saengaramruang, die mich zu dieser Arbeit ermutigt hat, möchte ich mich ebenfalls bedanken.

Dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) habe ich für die Förderung der Materialsammlung in Deutschland zu danken.

Schließlich gilt mein Dank bei meiner Familie und meinem Vater, Herrn Narong Watthanawara, der die Fertigstellung dieser Arbeit nicht mehr erleben kann.

Inhaltverzeichnis

	Seite
Zusammenfassung (Thai).....	iv
Zusammenfassung (Deutsch)	v
Danksagung.....	vi
Inhaltsverzeichnis.....	vii
Kapitel	
1. Ausgangspunkt.....	1
2. Ziel und Gegenstand	
2.1 Ziel der Untersuchung.....	6
2.2 Abgrenzung des Arbeitsbereichs.....	7
2.3 Methodisches Vorgehen.....	9
2.4 Hypothese.....	17
2.4.1 muttersprachliche Interferenz.....	18
2.4.2 Intraferenz: Übergeneralisierungen/ Analogiebildungen innerhalb von L2.....	19
2.4.3 Interferenz einer anderen Fremdsprache.....	20
3 Der Begriff der Kausalität und das Sprachlich-Kausale	
3.1 Zum Inhalt der philosophischen Kategorie der Kausalität.....	22
3.2 Differenzen zwischen dem Begriff der Kausalität und dem Sprachlich- Kausalen.....	23
3.3 Das Sprachlich-Kausale und sprachliche Kausalität als seine Unterkategorie.....	24
3.4 Zum Wahrheitswert des Sprachlich-Kausalen.....	26
3.5 Differenzen zwischen dem Begriff des Kausalen, der Konsekutivität, der Konditionalität und der Finalität.....	30
4. Stand der Forschung	
4.1 Stand der Forschung in Deutschland.....	33

Kapitel	Seite
4.2 Stand der Forschung in Thailand.....	35
 5. Angewandtes Verfahren	
5.1 Lexikalischer Ansatz.....	38
5.2 Semantischer Ansatz.....	41
5.3 Linguistische Beschreibung des kausalen Sprachmittel nach Schmidhauser.....	44
5.3.1 Allgemein kausale Grundstruktur.....	45
5.3.2 Eigenschaften und Erscheinungsformen der Kausalität im deutschen.....	47
 6.Übersicht über das Datenmaterial	
6.1 Methodik der Datengewinnung.....	49
6.2 Stichprobe.....	50
6.3 Symbole und Abkürzungen.....	53
 7. Datenanalyse	
7.1 Die grammatische Beschreibung der kausalen Sprachmittel	
7.1.1 Die grammatische Beschreibung von kausalen Konjunktionen (<i>da, denn, weil</i>).....	54
7.1.2 Die grammatische Beschreibung der kausalen Konjunkionaladverbien <i>deshalb/ deswegen/ darum/ daher</i>	59
7.1.3 Die grammatische Beschreibung von Präpositionen <i>wegen, aus, vor</i>	60
7.2 Untersuchung der Fehler	
7.2.1 Die Fehler bei der Verwendung kausaler Konjunktionen.....	63
7.2.1.1 Verwendung der kausalen Konjunktionen <i>da, denn</i> und <i>weil</i> zur Einleitung eines selbständigen Satzes.....	63

Kapitel	Seite
7.2.1.2 Verwendung von kausalen Konjunktionen mit unklarem Bezug.....	68
7.2.1.3 Verwendung von kausalen Konjunktionen für die Kennzeichnung von Folgen	71
7.2.2 Fehler bei Konjunkionaladverbien	
7.2.2.1 Verwendung von kausalen Konjunkionaladverbien ohne Bezugsgrund....	73
7.2.2.2 Verwendung von Konjunkionaladverbien im Consequens zur Kennzeichnung von Gründen.....	78
7.2.2.3 Verwendung eines nicht kausalen Konjunkionaladverbs in Begründungszusammenhängen.....	79
7.2.3 Fehler bei Präpositionen	
Verwechslung von kausalen Präpositionen.....	86
7.2.4 Fehler beim Substantiv	
7.2.4.1 Verwendung von konsekutiven Substantiven im Consequens ohne Bezugsgrund.....	92
7.2.4.2 Falsch gebildete kausale Substantive	93
7.2.5 Sonderfälle	
Der überflüssige Gebrauch von kausalen Sprachmitteln.....	95
8. Ergebnisse	
Statistische Gesamtdarstellung.....	98
9. Abschließende Bemerkung.....	102
Literaturverzeichnis.....	108
Lebenslauf.....	112